

„LA GRANDE GUERRE EN MINIATURE“

Figuren- und Modellausstellung zum ersten Weltkrieg im Memorial von Dormans vom 25.04 bis 11.11. 2009

Nach dem großen Erfolg der Ausstellung im Musée Guerre et Paix in Novion-Porcien ist während der umbaubedingten Schließung des Museums in diesem Jahr die leicht veränderte Schau noch einmal in neuem Umfeld zu sehen. Das in den 20er Jahren auf Initiative von Marschall Foch errichtete Memorial, ein wichtiger Kathedralbau thront über den kleinen Champagnestädtchen Dormans an der Marne. Das umliegende Gebiet war in beiden Marneschlachten 1914 und 1918 umkämpft.

Das Memorial liegt in einem Park und ist innerhalb der Stadt aus allen Richtungen gut beschildert. Dormans ist über die A4 (Saarbrücken, Metz, Reims, Paris) gut zu erreichen.

Die von den Brüdern Alfred und Roland Umhey gestaltete Ausstellung zeigt Figuren und Modelle aus deren Sammlung, dem Musée Guerre et Paix und den Sammlungen Rüdiger Engel aus St. Goar (Artillerie und Fahrzeuge), Jan Meyer aus Mutterstadt (20mm Kunststoff- Figuren) sowie Eduard Pemzec aus Saumur dem jetzigen Inhaber der Fa. CBG Mignot, der viele Originalkästen der Firma beigesteuert hat.

Der Rundgang, welcher sich harmonisch in den sakralen Raum einfügt, beginnt mit 2 Vitrinen , die Mignot – Figuren aus den 20 Jahren zeigen. Im Anschluß paradieren in einem eigens gefertigten Schildwachhaus deutsche und österreichische Truppen in den bunten Vorkriegsuniformen.

Eine hochvergrößerte Fassade eines Mignot- Gebäudes zeigt eine Kaserne, in deren Fenster CBG-Vorkriegskästen die Franzosen in roten Hosen im Dienst und Manöver präsentieren.

Um den Seitenaltar gruppieren sich in 9 Hochvitrinen die Armeen der Mittelmächte sowie Frankreichs und seiner Verbündeten, in flach und plastisch, alter und neuer Produktion aus der Sammlung Umhey und dem von Musée Guerre et Paix verwalteten Nachlaß von Lt.Col. Jacques Chauvin .

Den Abschluß auf der rechten Seite bildet eine 4m lange Front mit dem Foto einer Kriegslandschaft („Niemandland“) in die 2 durchgehende Vitrinenbänder eingeschnitten sind, welche jeweils die gegenüberliegenden Grabenstellungen, Angriff und Gegenstoß sowie die Artilleriestellungen und Reserven je einmal in flach und in plastisch zeigen.

Auch hier sind von CBG bis „Armies in Plastic“ Produktionen der letzten 90 Jahre und Arbeiten aller Leihgeber vertreten.

Die gegenüberliegende, links vom Hochaltar gelegene Seite, ist dem technischen Aspekt des Krieges gewidmet. Hier dominiert eine Vitrinenwand mit den Engelschen Geschützmodellen und Artilleriegruppen, flankiert von Säulen mit Panzerfahrzeugen aus den Sammlungen Engel, Umhey und Chauvin. Darüber schweben deutsche Flugzeuge im Maßstab 1:48, akribische Eigenbauten des pensionierten Ingenieurs Roland Mas, die dieser dem Musée Guerre et Paix geschenkt hat.

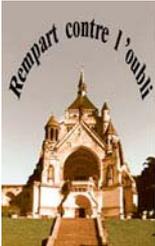
3 Rokoko –Vitrinen die einst im Schwetzingen Schloß das Kuchenbüffet beherbergten , enthalten nun, neben weiteren, technischen Truppen gewidmeten Mignot-Kästen, Geschützmodelle und Flugzeuge der kriegführenden Mächte in wichtiger Massierung, sowie einen Querschnitt durch die mittlerweile reichhaltige Produktion von 20mm Plastikfiguren (Maßstab 1:72) ,gesammelt und bemalt von Jan Meyer.

Abschließend sind 5 Gefechtsszenen , von den Grenzschlachten 1914 bis zum Grabenkampf 1917-18 mit Flachfiguren zu sehen, thematisch kombiniert aus den Sammlungen Umhey, Engel und der ehemaligen Sammlung Wohlmann, heute im Bestand des Musée Guerre et Paix.

Das Memorial hat täglich von 14.00 bis 18.00 sowie an Sonn- und Feiertagen zusätzlich von 10.00 bis 12.00 geöffnet . Der Eintritt ist frei !

Memorial de Dormans
Parc du Château
51700 Dormans

Tel 0033 26 59 1418
e-mail dormans1418@orange.fr
www.tourisme-dormans.fr



Mémorial des Batailles de la Marne

1914 - 1918

Parc du château - Dormans (51700)

VENIR à DORMANS

